

Urteil: Shell muss Klimaschutzziele schärfen

Den Haag. Der Öl- und Erdgaskonzern Shell hat einen großen Prozess gegen Umweltschutzorganisationen verloren und muss nach dem Urteil seine Kohlendioxidemissionen erheblich verringern. Shell müsse den Ausstoß von CO₂ bis 2030 um netto 45 Prozent im Vergleich zu 2019 senken, erklärte das Gericht am Mittwoch in Den Haag. Nach dem Urteil ist der britisch-niederländische Konzern zum Klimaschutz verpflichtet, das gelte für die eigenen Unternehmen ebenso wie für Zulieferer und Endabnehmer. Das Gericht bezeichnete Shells eigene Klimaschutzpläne als »wenig konkret und voller Vorbehalte«. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/403123.urteil-shell-muss-klimaschutzziele-schärfen.html>